



Veranstaltung | Online-Workshop

Kreative Prozesse in Organisationen und Verwaltung – »Thinking Creatively«

Kreativität ist eine Voraussetzung für Innovation und damit als Zukunftskompetenz in fast allen Arbeitsbereichen gefordert. Aber welche Rolle spielt Kreativität in Organisationen oder der Verwaltung und wie kann man Kreativität hier gezielt anwenden? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der zweite interdisziplinäre Online-Workshop »Thinking Creatively«. Jetzt anmelden und Neues gestalten!

**Fr
04.12.**

Uhrzeit

15.00-18.00

Kosten

Kostenlos

Anmeldung

**Es steht nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung.
Anmeldung über Julia Gunnoltz vom Entrepreneurship Education Team.**

[Per E-Mail anmelden](#)

Veranstalter/in

Team der Entrepreneurship Education

[Zur Website](#)

Grafik: Mary Delaney / HWR Berlin

Termine

- **27.11.2020**, 15.00 bis 18.00 Uhr
- **04.12.2020**, 15.00 bis 18.00 Uhr

Kreativität als Voraussetzung für innovative Problemlösung

Kreativität nimmt in unserem Arbeitsalltag beinahe jeden Bereich für sich in Anspruch: die kreative Softwareentwicklerin ebenso wie der kreative Verwaltungsmanager oder das unternehmerisch-kreative Start-up. Zudem ist Kreativität eine Voraussetzung für die Schaffung von innovativen Problemlösungen und diese sind gerade jetzt mehr denn je gefragt. Wir brauchen Antworten auf aktuelle Herausforderungen wie die Auswirkungen von Covid-19 oder auch zukünftigen Problemstellungen wie beispielsweise den Klimawandel.

Um hier zu unterstützen, haben wir eine Workshop-Reihe zum Thema „Thinking Creatively“ organisiert. Der Auftakt wurde durch den Themenfokus „Kreativität als Zukunftskompetenz“ während der Career Week gemacht. Nun folgen zwei

Workshop-Termine, die sich mit Kreativität in Organisationen und in der Verwaltung beschäftigen.

Kreativität als Voraussetzung für die Weiterentwicklung als auch für das Überleben von Organisationen und öffentlichen Institutionen

„Creativity is seeing what everyone else has seen, and thinking what no one else has thought.“ (Einstein).

Das ist leicht gesagt und klingt als wäre Kreativität ein Produkt des Zufalls. Doch es ist möglich Kreativität gezielt zu fördern und im Arbeitsalltag einzusetzen.

Daher widmet sich der Online-Workshop in 2 Terminen den folgenden Themen:

1. Kreativität als wichtiger Faktor für Kompetenzentwicklung und HR-Prozesse in Unternehmen sowie als Schlüsselkompetenz für Führungskräfte (Beispiel: Google)
2. Status quo in Organisationen und in der öffentlichen Verwaltung: Kreativität wird noch immer in den Bereich Kunst und Kreativwirtschaft verortet, ist aktuell (noch) nicht erwünscht oder wird zum Teil massiv unterdrückt
3. Voraussetzungen für Kreativität und Kreativprozesse im öffentlichen Sektor: institutionelle, organisatorische, personelle

Wir freuen uns auf Deine Teilnahme!

Expertin

Wir haben zu diesem Thema **Dr. Jana-Cordelia Petzold** als Expertin eingeladen. Frau Petzold war u.a. Gastprofessorin für E-Government (gefördert aus dem Berliner Exzellenzprogramm der Humboldt -Universität Berlin) und in den letzten fünf Jahren zahlreiche Lehrveranstaltungen u.a. im Themenbereich Schlüssel- und Führungskompetenzen, Personalmanagement und Verwaltungsmodernisierung im Fachbereich 3 an der HWR Berlin gestaltet. Sie ist selbständige Unternehmerin mit einer eigenen Agentur für Kommunikation, Networking, Marketing und PR und berät internationale Institutionen und Organisationen, Einrichtungen des Dritten Sektors und Unternehmen der freien Wirtschaft zu New Work, Mitarbeitermotivation, Selbst- und Fremdmotivation sowie Medienpräsenz und Öffentlicher Kommunikation sowie Gendercoaching.

Web: www.atalante-medien.de; www.atalante-kunst.de und www.gendercoach.de